



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 12.11.2023 bis 13.11.2023

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Radfahrer bei Unfall schwer verletzt" "Ohne Fahrerlaubnis im VW unterwegs" "Wildunfall" "Geschwindigkeitskontrollen"

Radfahrer bei Unfall schwer verletzt

Winterfeld - Apenburg, L1, 13.11.2023, 06:35 Uhr

Ein 43jähriger befuhr mit seinem Hyundai am Montagfrüh die L1 von Winterfeld nach Apenburg. Dabei übersah er einen 44jährigen Radfahrer, welcher in derselben Richtung unterwegs war, so dass es zum Zusammenprall kam. In Folge der Kollision stürzte der Radfahrer und wurde dabei schwer, aber nicht lebensbedrohlich verletzt. Er kam mit einem Rettungswagen in das Krankenhaus in Salzwedel. Der Sachschaden wird auf etwa 1200 Euro geschätzt.

Ohne Fahrerlaubnis im VW unterwegs

Brunau, Am Sportplatz, 13.11.2023, 08:40 Uhr

In Brunau geriet am Montag ein 35jähriger mit seinem VW Polo in eine Verkehrskontrolle. Dabei wurde durch den Beamten festgestellt, dass der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Die Weiterfahrt wurde ihm daraufhin untersagt und er muss sich nun in einem Strafverfahren verantworten.

Wildunfall

Lindstedt, L28, 13.11.2023, 06:25 Uhr

Auf der L28 von Jävenitz nach Lindstedt war am Montagmorgen eine 57jährige mit einem Ford Focus unterwegs, als sie eine ungewollte Begegnung mit einem Reh hatte, welches plötzlich über die Straße sprang. Trotz eines Bremsmanövers konnte die Frau einen Zusammenprall mit dem Tier nicht mehr vermeiden. Während das Reh anscheinend anschließend noch flüchten konnte, blieb am Ford ein Schaden von schätzungsweise 3000 Euro zurück.

Geschwindigkeitskontrollen

Letzlingen – Haldensleben, B71, 10.11.2023, 10:00 – 14:00 Uhr

Am Freitag wurde auf der B71 zwischen Letzlingen und Haldensleben mit Fahrtrichtung Haldensleben die Geschwindigkeit gemessen. Dabei wurde die Einhaltung der außerorts erlaubten Geschwindigkeit von 100 km/h überprüft. Während der Kontrolle passierten gut 1530 Fahrzeuge die Messstelle. Davon hielten sich 108 Fahrer nicht an die Geschwindigkeitsvorgaben. Von den Fahrzeugführern, die zu schnell unterwegs waren, müssen sich nun 66 auf ein Verwarngeld einrichten, während 42 ein Bußgeld erwartet. Drei von ihnen wird auch ein Fahrverbot erteilt. Der ruhmlose Spitzenreiter, ein BMW-Fahrer, wurde mit 165 km/h gemessen.

Hottendorf, Abzweig Uchtspringe, B188, 11.11.2023, 10:15 – 14:30 Uhr

Am Samstag wurde auf der B188 am Abzweig Uchtspringe bei Hottendorf eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Dabei wurde die Einhaltung der dort ausgeschilderten zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h überprüft. Dabei wurden gut 310 Fahrzeuge gemessen. Davon hielten sich 31 Fahrer nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit. 22 von ihnen müssen mit einem Verwarngeld rechnen, während sich 9 auf ein Bußgeld einrichten müssen. Das schnellste Fahrzeug, ein PKW VW, brachte es auf 109 km/h.

Wöpel, B248, 12.11.2023, 09:45 – 14:15 Uhr

Am Sonntag wurde auf der B248 bei Wöpel in Fahrtrichtung Salzwedel eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Hier ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit mit 70 km/h ausgeschildert. Gut 450 Fahrzeuge passierten an diesem Tag die Messstelle. Davon hielten sich 24 Fahrer nicht an die Geschwindigkeitsvorgabe. Während 18 von ihnen mit einem Verwarngeld davonkommen, müssen die anderen sechs mit einem Bußgeld rechnen. Der unrühmliche Spitzenreiter an diesem Tag, ein VW-Fahrer, wurde mit 107 km/h gemessen.

(IR)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10

29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198

Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de